



Gemeinsame Pressemitteilung

DIE ZA und Dentista e.V.



SPERRFRIST – 29. April 2021, 12 Uhr

Neue Kooperation

Bundesweite Zusammenarbeit von DIE ZA und ZahnÄrztinnenverband Dentista e.V.

Aktive Stärkung von Zahnärztinnen in freiberuflich geführten Praxen

Düsseldorf, April 2021. DIE ZA, der Zusammenschluss aus der ZA – Zahnärztliche Abrechnungsgenossenschaft eG und der ZA Zahnärztliche Abrechnungsgesellschaft AG, sowie der Verband der ZahnÄrztinnen Dentista e.V. arbeiten künftig deutschlandweit zusammen. Gemeinsam wollen die Organisationen die Zukunft der Zahnmedizin in Deutschland mitgestalten.

Als eine der führenden, bundesweit tätigen Factoringgesellschaften für Zahnärzte und Kieferorthopäden ist DIE ZA wichtiger Partner für alle Themen rund um Rechnungs- und Zahlungsabwicklung mit Patienten und bietet ein großes Angebot an individuellen Service- sowie Beratungsleistungen. Dentista steht für die weibliche Expertise in der Zahnmedizin und möchte für die besonderen Anforderungen der Kolleginnen passgenaue Lösungen entwickeln. In der Kooperation sehen beide Partner die Möglichkeit, aktiv Einfluss auf die Rahmenbedingungen der freiberuflichen Praxisführung zu nehmen. Vor allem jungen Kolleginnen soll der Anreiz zur Selbstständigkeit gegeben und attraktive Gestaltungsmodelle aufgezeigt werden. „Wir freuen uns sehr über diese Kooperation, die dazu beitragen wird, jungen Kolleginnen Mut zu machen – für die Niederlassung, für die Selbstständigkeit, für mehr Freude an unserem wundervollen Beruf“, sagt Dentista-Präsidentin Dr. Susanne Fath. Holger Brettschneider, Vorstandssprecher der ZA ergänzt: „Dentista und DIE ZA eint Innovationskraft und der Wille zur aktiven Gestaltung der Zukunft. Gemeinsam können wir mehr bewegen als jeder von uns alleine. Wir bieten optimale Lösungen, mit der sich die persönliche Lebensidee der weiblichen Kolleginnen mit der Zahnmedizin der Zukunft vereinen lässt.“ Das bekräftigt auch die in eigener Praxis praktizierende Kieferorthopädin und ZA-Vorstandmitglied Dr. Sarah Schrey: „DIE ZA und Dentista eint der Gemeinschaftsgedanke und das Wissen darüber, dass die speziellen Anforderungen an die Freiberuflichkeit am besten mit starken Partnern verwirklicht werden können, um alle sich bietenden Synergien optimal zu nutzen.“

./2



Gemeinsame Pressemitteilung

DIE ZA und Dentista e.V.



Aufgrund der Kooperation profitieren Dentista-Mitglieder von zahlreichen ZA-Leistungen, die für sie zu einer spürbaren Entlastung bei der Praxisverwaltung, zu Zeitersparnissen und damit neuen Kapazitäten führen. DIE ZA übernimmt verschiedene Verwaltungsaufgaben, etwa in der Abrechnung oder im Qualitätsmanagement, und fördert Teams zugleich mit Coachings in diesen und weiteren Aufgabenbereichen. „Nur mit dem Modell der eigenen Praxis können wir sicherstellen, dass Patientinnen und Patienten auch zukünftig noch genau die Behandlung erfahren, die aufgrund ihres Zahnstatus‘ geboten ist und nicht durch wirtschaftliche Interessen bestimmt ist“, sagt Dr. Susanne Woitzik, Mitglied der Geschäftsleitung ZA eG und verantwortliche Ansprechpartnerin für die Kooperation. „Ich freue mich sehr über die Kooperation mit der Dentista und bin davon überzeugt, dass wir gemeinsam viel bewegen können, um das Modell der eigenen Praxis für Zahnärztinnen wieder attraktiv zu machen.“ Das unterstreicht auch Dr. Kerstin Finger, Vizepräsidentin des Dentista e.V. und Leiterin des Kooperationsprojektes auf Seiten des Zahnärztinnenverbandes: „Mit dem, was wir als Dentista und DIE ZA jeweils leisten können und zu bieten haben, werden wir neue Projekte entwickeln, die sich an den aktuellen Rahmenbedingungen orientieren. Die auch der Tatsache Rechnung tragen, dass die Zahnmedizin schon heute mehrheitlich durch Frauen ausgeübt wird. Und die die zahnärztliche Praxis in die Zukunft führen können.“

Die Relevanz dieser Zusammenarbeit resultiert nicht zuletzt aus strukturellen Marktveränderungen, dem Fachkräftemangel, Marktverwerfungen aufgrund der COVID-19-Pandemie sowie der Zunahme bürokratischer Auflagen. All diese Aspekte machen die Selbstständigkeit für junge Zahnärztinnen immer weniger attraktiv, während Praxen vor allem in vielen ländlichen Regionen ohne Nachfolge bleiben. Sowohl DIE ZA als auch die Dentista sind sich dieser Herausforderung bewusst. Gemeinsam wollen sie neue, kreative Modelle entwickeln, um jungen Kolleginnen den Weg in die Selbstständigkeit zu erleichtern und die notwendigen Abläufe gleichzeitig familienfreundlich zu gestalten. „DIE ZA und Dentista sind dafür hervorragende Partner, da sie ein gemeinsames Ziel verfolgen: Frauen in der Zahnärzteschaft optimal zu unterstützen, und das mit ausgeklügelten Lösungen in Form von Dienstleistungen und Services. Denn aus eigener Erfahrung weiß ich: Frauen denken, agieren und führen anders.“, sagt Franziska Engel, Mitglied der Geschäftsleitung ZA AG und Bereichsleiterin Kundenservice.



Gemeinsame Pressemitteilung

DIE ZA und Dentista e.V.



Vor 30 Jahren als Selbsthilfeorganisation von Zahnärzten für Zahnärzte gegründet, macht sich DIE ZA auch heute für die freiberufliche Zahnärzteschaft stark. Der Erfolg ruht dabei auf zwei Säulen.

Eine Säule ist die ZA eG, die tief in der Dentalwelt verwurzelte Genossenschaft. Sie erfüllt ihren Förderauftrag seit dem Start der GOZ 88 mit hochwertiger Beratung auf Augenhöhe und einem breiten Spektrum an Coachings und Seminaren. Die zweite Säule ist die bereits 1999 als Tochtergesellschaft ins Leben gerufene ZA AG mit ihren dienstleistungsstarken Factoring-Produkten. Mit großer Branchenkenntnis und Know-how über den Praxisalltag bietet sie maßgeschneiderte Services und innovative Lösungen. Gemeinsam stärken die ZA eG und ZA AG als DIE ZA die Werte und Ziele der unabhängigen Zahnärzteschaft. Ausgehend vom Hauptsitz in Düsseldorf, der Geschäftsstelle in Stade sowie einem über ganz Deutschland gespannten Vertriebsnetz steht die DIE ZA mit ihren insgesamt ca. 160 Mitarbeitern mit hoher Fachkompetenz und Leistungsfähigkeit an der Seite von bundesweit über 4.000 Zahnarzt-Praxen.

Dentista e.V. – Verband der Zahnärztinnen wurde 2007 gegründet. Zunächst als Plattform zum Aufbau eines breiten Netzwerks für Zahnärztinnen gedacht, hat sich Dentista e.V. in den vergangenen Jahren als Vertreterin der Interessen von Zahnärztinnen etabliert: Mit den drei Säulen „Praxis & Fortbildung“, „Standespolitik“ und „Wissenschaft & Gender Dentistry“ unter dem Dach des Dentista e.V. eint der Verband all jene, die sich für die zum Teil besonderen Belange der Zahnärztinnen einsetzen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Pfadfinder Kommunikation (für DIE ZA)

Patrick Schröder

Hoheluftchaussee 95

20253 Hamburg

Tel: +49 (0)40 480 73 85

Mail: schroeder@pfadfinder-kommunikation.de

A Hoy PR Agentur- und Verlagsgesellschaft (für Dentista e.V.)

Doris Hoy-Sauer

Schrankenstraße 4

86150 Augsburg

Tel: +49 (0)821 246 13 57

Mail: doris.hoy-sauer@ahoy-pr.de